

Mobilen Wandel erfolgreich gestalten

Fahrradkonferenz zur europäischen Mobilitätswoche 17. September 2016, 10 – 16 Uhr

Neues Rathaus Dresden

Weitere Informationen und Anmeldung: www.dresden.de/klimaschutz

Einladung













Immer mehr Menschen bringen auf ihren Alltagswegen Fitness und Fortbewegung in Einklang und treten in die Pedale. Das ist nicht nur gut für die Gesundheit, sondern auch ein Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Viele Metropolen weltweit haben die Vorteile von mehr Radverkehr erkannt und machen sich die Fahrradstadt zum Leitbild ihrer Verkehrsplanung.

Wie sieht das in Dresden aus? Was fehlt, welche Möglichkeiten gibt es und wie könnten konkrete Projekte auf dem Weg zur Fahrradstadt Dresden aussehen? Darauf sucht die Fahrradkonferenz Fahrrad / Stadt / In Sicht nach Antworten.

9:30	Einlass und Begrüßungskaffee	11:50	Radschnellwege für die Dresdner Region. Vorstellung von Korridoren und Planungen für Radschnellwege Konrad Krause, ADFC Sachsen
10:00	Impulsvortrag: Radverkehr für alle Ludger Koopmann, ADFC Bundesvorstand		
10:30	Radverkehr voranbringen - Chancen für Dresden Eva Jähnigen, Bürgermeisterin für Umwelt	12:15	Mittagsimbiss
	und Kommunalwirtschaft	13:15	Radstationen als ein Baustein zur Verknüpfung von Bahn und Rad
10:50	Radverkehr in Kopenhagen Nils Larsen, ADFC Dresden		Olaf Matthies, Vorsitzender des ADFC Sachsen
11.00	D. I. I. II	13:40	Radstationen in Dresden: Vorstellung
11:20	Radschnellwege – Von der Idee zur Realisierung Lothar Mittag, Rhede (Nordrhein-Westfalen)		von Studien zum Bahnhof Neustadt und zum Hauptbahnhof Prof. DrIng. Mary Pepchinski, HTW Dresden

14:10

Klimaschutz konkret: Von der Smartphone-App zum Volksentscheid Fahrrad

Heinrich Strößenreuther Initiative Clevere Städte Berlin

Podiumsdiskussion 15:00

Raoul Schmidt-Lamontain. Bürgermeister für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr

Prof. Dr.-Ina. Mary Pepchinski, HTW Dresden

Heinrich Strößenreuther, Initiative Clevere Städte

Moderation: Rolf Leonhardt, ADFC Sachsen











Weitere Informationen und Anmeldung unter www.dresden.de/klimaschutz

